

Medicor

Material:

- Draht
- Rocailles in:
 - lila
 - flieder
 - dunkelrot (bordeaux)
 - schwarz

Den **Körper** des Vogels von vorne nach hinten plastisch arbeiten. Da der Vogel recht groß ist, sollte man entweder von Anfang an genügend Draht nehmen (ca. 2,5 m) oder nach der Hälfte des Körpers einen neuen Draht einfädeln und damit weiterarbeiten. Die Reihen 13, 21 und 32 werden eingeschoben, sie erhalten jeweils keine Gegenreihe, sodass sich der Hals des Vogels leicht krümmt.

In den Reihen 15, 17 und 19 werden mit dem Körperdraht die **Kopffedern** gearbeitet, welche man am Ende zurecht biegt.

In den weiteren fett gekennzeichneten Reihen werden jeweils Extradrähte für die Flügel (rote Linie, ca. 60 cm Draht) und Füße (schwarze Linie, ca. 50 cm Draht) eingezogen. Die Reihen sind in der Anleitung jeweils extra abgebildet.

Die **Flügel** werden spiegelbildlich flach gefertigt und am Ende leicht gewölbt an den Körper gelegt.

Die **Füße** wie in der Anleitung gezeigt arbeiten.

In Reihe 55 werden die **großen Federn** eingefügt. Als Beispiel ist eine äußere Feder gezeigt, die anderen Federn werden gleichermaßen gefertigt, es werden nur mehr Perlen auf die Stiele gefädelt.

In Reihe 59 werden die **langen Federn** eingefügt, welche nur aus Perlenstäben bestehen, deren Enden man zum Schluss rund in Form biegt. Hier kann die Anzahl der aufgefädelten Perlen individuell gewählt werden.

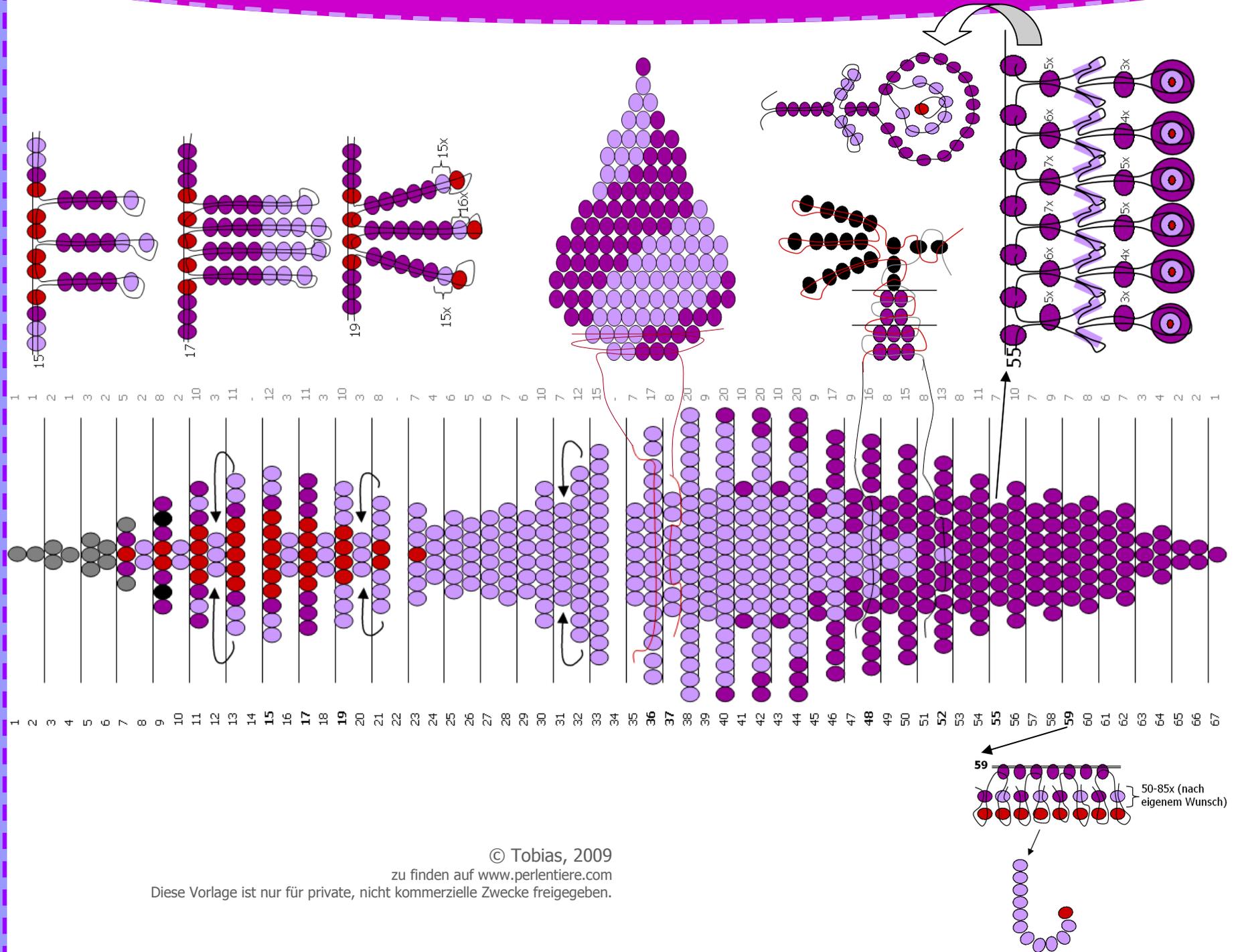


© Tobias, 2009

zu finden auf www.perlentiere.com

Diese Vorlage ist nur für private, nicht kommerzielle Zwecke freigegeben.

Medicor I



© Tobias, 2009
 zu finden auf www.perlentiere.com
 Diese Vorlage ist nur für private, nicht kommerzielle Zwecke freigegeben.